



*Ein ortsprägender Wirtschaftszweig
über Jahrhunderte*

Eine Mühle und ihre Bedeutung

Die Straßennamen „Am Mühlbach“, „Mühlwiesenweg“ und „Holzplatzweg“ erinnern daran, dass der ganze Bereich bis vor wenigen Jahrzehnten zum Betriebsgelände der Leinzeller Mühle gehörte. Schon 1608 wurde im ersten Güter- und Abgabenverzeichnis des Dorfes unter den drei wichtigsten Inhabern herrschaftlicher Lehen der Müller Martin Ogger aufgeführt.

Im 19. Jahrhundert erfuhr die ursprüngliche Mahlmühle eine beträchtliche Erweiterung. Zu Beginn des Ersten Weltkrieges betrieb Müller Beisswenger eine Mahl-, Öl- und Sägmühle mit Kistenfabrikation.



*Bild rechts:
die ehemalige Leinzeller Mühle
auf einer Postkarte.*

*Bild Mitte:
Mühlensarbeiter vor dem
Eingang zum Hauptgebäude.*

*Bild links:
die alte Mühle in Mulfingen
als weiteres Beispiel dieses
Gewerbezweiges.*

Aus der Ortsgeschichte

von 1608

**bis 1982
und heute**



OstalbKREIS
LEINZELL
Gemeinde im romantischen Leintal

Der historische Ortsrundgang
wurde gestiftet vom
Gemeinderat Leinzell

Recherche und Text:
Berthold Hummel
Bilder: Gemeindecarchiv

Alle Tafeln gibt's
auch digital auf

www.leinzell.de



einfach QR-Code scannen und Seite aufrufen

Grafik und Umsetzung
www.gwp-verlag.de
Der Verlag mit dem Luchs und dem Falken